



Pfarrei St. Martin Altdorf

Pfarreisekretariat Kirchplatz 7 Telefon 041 874 70 40
E-Mail info@kg-altdorf.ch Internet www.kg-altdorf.ch

Gottesdienste

Samstag, 15. August
Mariä Aufnahme in den Himmel
10.00 Eucharistiefeier

Sonntag, 16. August
Kollekte für Phönix
10.00 Eucharistiefeier

Dienstag, 18. August
08.45 St. Anna-Kapelle: Eucharistiefeier

Mittwoch, 19. August
18.00 bis
19.30 Stille Anbetung in der Krypta der
St. Anna-Kapelle

Donnerstag, 20. August
17.30 Eucharistiefeier im Kloster St. Karl
18.00 St. Anna-Kapelle: Rosenkranz für
Verstorbene und kirchliche Berufe

Samstag, 22. August
18.00 Eucharistiefeier

Sonntag, 23. August
Kollekte für Kirche in Not
10.00 Eucharistiefeier, Adonai Uri

Montag, 24. August
14.30 Rosenkranz mit Eucharistiefeier in
der Kapelle Unter Heilig Kreuz

Dienstag, 25. August
08.45 St. Anna-Kapelle: Eucharistiefeier

Mittwoch, 26. August
18.00 bis
19.30 Stille Anbetung in der Krypta der
St. Anna-Kapelle

Donnerstag, 27. August
17.30 Eucharistiefeier im Kloster St. Karl
18.00 St. Anna-Kapelle: Rosenkranz für
Verstorbene und kirchliche Berufe

Samstag, 29. August
18.00 Eucharistiefeier

Sonntag, 30. August
Kollekte für Caritas Schweiz
10.00 Eucharistiefeier, Pfarreikaffee

Dienstag, 1. September
08.45 St. Anna-Kapelle: Eucharistiefeier

Donnerstag, 3. September
16.00 Eucharistiefeier in der Spitalkapelle
17.30 Eucharistiefeier im Kloster St. Karl
18.00 St. Anna-Kapelle: Rosenkranz für
Verstorbene und kirchliche Berufe

Eggberge

Sonntag, 16. August
09.30 Wortgottesdienst mit Kommunion

Sonntag, 23. August
10.30 Berggottesdienst Hüenderegg
bei schlechter Witterung
09.30 in der Marienkapelle, Eggberge

Sonntag, 30. August
09.30 Wortgottesdienst mit Kommunion

Beichtgelegenheit

Nach persönlicher Vereinbarung mit Pfar-
rer Matthias Horat, Vikar Jean-Marie Ka-
sereka oder im Missionshaus St. Josef.

Aus dem Pfarreileben

Sakrament der Taufe

Durch das Sakrament der Taufe wurde am
9. August in die Gemeinschaft der Kirche
aufgenommen:

Emilia Maria Pianezzi, Tochter von
Muriel und Dario Pianezzi-Inderbitzin, in
der Stoffelmatte 9

Unsere Verstorbenen

Maria Senn, Alters- und Pflegeheim
Rosenberg, früher Trögligasse 9 (7. Juli)
Veronika Huber-Müller, Seniorenzentrum
Wassen, früher Schützengasse 5 (Papeterie
Huber) (11. Juli)

Mariä Aufnahme in den Himmel

Schön, dass du da bist!

Seite an Seite sitzt Maria mit ihrem
Sohn auf der «Himmelsbank». Er legt sei-
nen Arm um ihre Schulter, und sie fühlt
sich willkommen und geborgen. Fast 1700
Jahre alt ist dieses Mosaik in Santa Maria
in Trastevere (Rom). Ohne jede Himmel-
fahrtsdramatik erzählt es den Kern des
Festgeheimnisses: Wie Maria fallen auch



Apsismosaik: Detail von Jesus und Maria auf dem
Thron Bild: zVg

wir am Ende unseres Lebens nicht in
dunkle Einsamkeit, sondern Christus um-
armt uns, wenn wir kommen. Herzliche
Einladung zur Morgenmesse am *Samstag*,
15. August um 10 Uhr in der Pfarrkirche
St. Martin. Die Vorabendmesse um 18
Uhr entfällt demzufolge.

Adonai Uri

Wir sind eine Gruppe junger Katholiken,
welche sich monatlich für einen Lobpreis-
abend trifft. Der Lobpreisabend ist grund-
sätzlich am vierten Freitag im Monat um
20.15 Uhr in der Klosterkirche Seedorf.
Begleitet von modernen Lobpreisliedern
verbringen wir gemeinsam eine Anbe-
tungstunde vor dem ausgesetzten Sakra-
ment des Altars.

Ab und zu dürfen wir einen Pfarreigot-
tesdienst mit unserer Musik mitgestalten.
Wir freuen uns, am Sonntag, 23. August
um 10 Uhr erstmals in der Kirche St. Mar-
tin musizieren zu dürfen. Adonai Uri

Pfarreikaffee

Lassen Sie uns nach dem Gottesdienst
noch etwas Zeit miteinander teilen. Zum
Pfarreikaffee am *Sonntag, 30. August*, nach
der Feier um 10 Uhr laden wir Sie ganz
herzlich ein.



Pfarrei Bruder Klaus Altdorf

Pfarrsekretariat Kirchplatz 7 Telefon 041 874 70 40
E-Mail info@kg-altdorf.ch Internet www.kg-altdorf.ch

Gottesdienste

Samstag, 15. August

Mariä Aufnahme in den Himmel

16.30 Familiengottesdienst zum
Schulbeginn

Sonntag, 16. August

Kollekte für Phönix

19.00 Wortgottesdienst mit Kommunion

Freitag, 21. August

18.00 Eröffnungsgottesdienst Oberstufe

19.00 Treffen der 50-Jährigen, Jg 1976

Samstag, 22. August

16.30 Eucharistiefeier

Sonntag, 23. August

Kollekte für Kirche in Not

19.00 Eucharistiefeier

Freitag, 28. August

18.00 Eucharistiefeier

Samstag, 29. August

16.30 Eucharistiefeier, Pfarreikaffee

Sonntag, 30. August

Kollekte für Caritas Schweiz

19.00 Eucharistiefeier

Freitag, 4. September - Herz-Jesu-Freitag

18.00 Eucharistiefeier

18.30 bis

19.00 Anbetung vor dem Allerheiligsten

Aus dem Pfarreileben

Unsere Verstorbenen

Theres Gisler-Murer, Steinmattstrasse 17
(1. Juli)

Anton Arnold-Staub, Magigen 3 (22. Juli)

Familiengottesdienst Schulstart

Ein neues Schuljahr bringt Vorfreude, Hoffnung aber auch Unsicherheit mit sich. Am *Samstag, 15. August, um 16.30 Uhr* feiern wir in der *Kirche Bruder Klaus* einen Familiengottesdienst zum Schulstart unter dem Thema «Gott schenkt mir seine Liebe». Alle Kinder sind eingeladen, ihren Schulrucksack mitzubringen. Im Gottesdienst werden die Kinder und ihre Schulrucksäcke gesegnet. Herzlich willkommen sind alle Schülerinnen und Schüler mit ihren Familien. Ein besonderes Willkommen gilt den Erstklässlerinnen und Erstklässlern.

Eröffnungsgottesdienst Oberstufe

Mit dem neuen Schuljahr startet der Religionsunterricht auf der Oberstufe in einer neuen Form: Er findet neu ausserhalb des Stundenplans statt und bietet den Jugendlichen ein abwechslungsreiches Jahresprogramm.

Gemeinsam mit allen angemeldeten Altdorfer Oberstufenschülerinnen und -schülern feiern wir den Auftakt dieses neuen Projekts mit einem Eröffnungsgottesdienst zum Thema «Gott sieht dein Herz». Der Gottesdienst ist speziell auf Jugendliche

ausgerichtet und wird musikalisch von Fredi Bossart umrahmt.

Dazu sind auch Eltern, Grosseltern sowie alle Gläubigen herzlich eingeladen. Den Eröffnungsgottesdienst feiern wir am *Freitag, 21. August, um 18 Uhr in der Kirche Bruder Klaus* in Altdorf.

Treffen 50-jährige

Fünf Jahrzehnte ihres Lebens liegen hinter den Menschen mit Jahrgang 1976. Vieles hat sich in dieser grossen Zeitspanne ereignet. Ist das Glas noch halbvoll oder bereits halbleer? Diakon Walter Arnold lädt alle Altdorferinnen und Altdorfer, die in diesem Jahr ihren 50. Geburtstag feiern, zum Nachdenken, besinnen und Danke sagen ein. Anschliessend treffen wir uns im Dorotheasaal zu einem feinen Nachtessen und gemütlichen Beisammensein.

Treffpunkt ist am *Freitag, 21. August um 19.00 Uhr in der Kirche Bruder Klaus*. Walter Arnold nimmt Anmeldungen bis am Donnerstag, 20. August entgegen. Telefonnummer 041 874 70 55

✉ walter.arnold@kg-altdorf.ch

Pfarreikaffee

Gemeinsam trinken wir den besten Kaffee! Darum laden wir Sie herzlich zum Pfarreikaffee am *Samstag, 29. August*, nach dem Gottesdienst um 16.30 Uhr ein. Wir freuen uns auf eine gemütliche Runde.



Seelsorgeraum Altdorf

Pfarrsekretariat Kirchplatz 7 Telefon 041 874 70 40

E-Mail info@kg-altdorf.ch Internet www.kg-altdorf.ch

Pfarrer Matthias Horat Telefon 041 874 70 44 E-Mail matthias.horat@kg-altdorf.ch

Vikar Jean-Marie Kasereka, Kirchplatz 7 Telefon 041 874 70 43 E-Mail jean-marie.kasereka@kg-altdorf.ch

Diakon Walter Arnold, Kirchplatz 7 Telefon 041 874 70 55 E-Mail walter.arnold@kg-altdorf.ch

Religionspädagogin RPI Erika Arnold, Kirchplatz 7 Telefon 041 874 70 47 E-Mail erika.arnold@kg-altdorf.ch

Religionspädagogin RPI Ruth Jehle, Kirchplatz 7 Telefon 041 874 70 49 E-Mail ruth.jehle@kg-altdorf.ch

Religionspädagoge Michael Kiffe, Kirchplatz 7 Telefon 041 874 70 48 E-Mail michael.kiffe@kg-altdorf.ch

Schalterzeiten Montag bis Freitag, 09.00 – 11.00 Uhr und 14.00 – 17.00 Uhr

Unser Jahresthema

Werte und Wertvolles

Wir beschäftigen uns täglich mit unseren Werten und Wertvorstellungen. Unser Unterbewusstsein bewertet die Handlungen unserer Mitmenschen und gleicht die Nachrichten aus

aller Welt mit unserem Wertesystem ab. Wenn wir dies, wie ich hier nun beim Schreiben dieses Textes, aktiv tun, fühlt es sich schwerfällig an, die eigenen Werte in Worte zu fassen.

In meiner Weiterbildung mussten wir im Fach «Unternehmensführung» die Werte verschiedenster bekannter Unternehmen recherchieren. Viele grosse Firmen verfassen ein Leitbild, in welchem die Unternehmenswerte festgehalten werden.

«Verantwortungsvoll, unternehmerisch & kundenorientiert» sind die Oberbegriffe im Leitbild von Coop. Oder bei der SBB: «Verantwortlich, leidenschaftlich, ambitioniert, respektvoll & beweglich».

Beim erstmaligen Lesen finden wir diese Adjektive zu einfach oder sogar plump. Oftmals aber müssen sich tausende von Mitarbeitenden aus verschiedenen Kulturen und sozialen Strukturen mit den Leitbildern eines (Gross-)Konzerns identifizieren.

Aber wie steht es um meine Werte? Müssen diese klar definiert sein? Können meine Werte sich verändern oder verschieben, je nachdem, wer mir gegenübersteht?

Ich habe das Internet befragt, was die Definition von Werten ist: «Werte sind grundlegende Prinzipien und Überzeugungen, die das Verhalten und die Entscheidungen eines Menschen oder einer Gruppe leiten.»

Also gut, nach mehrmaligem Prokrastinieren nun der Versuch, meine Werte in Worte zu fassen. Aber nicht nur in Stichworten, sondern in einem kleinen Leitfaden:

«Für mich sind Werte ein persönlicher Kompass, der mein Denken und Handeln leitet. Ich begegne anderen mit Respekt und helfe, wo ich kann. Ich übernehme Verantwortung für meine Entscheidungen und Verpflichtungen, im Beruflichen wie im Privaten. Loyalität ist für mich kein Selbstverständnis, sondern beruht auf gegenseitigem Vertrauen und Ehrlichkeit.»

Als Abschluss dieses Textes möchte ich noch den verstorbenen Papst Franziskus zu Wort kommen lassen. Was werden seine Worte wohl bei Ihnen auslösen?

«Ich habe diesen Ausdruck von nicht verhandelbaren Werten nie verstanden. Werte sind Werte, Schluss. Ich kann doch auch nicht sagen, von den Fingern einer Hand wäre einer weniger nützlich als der andere.» – Papst Franziskus, 2014

Larissa Gaggiotti

Infos und Veranstaltungen

Vierwochenkurs

Theologinnen und Theologen, die mit bischöflicher Missio in der Seelsorge tätig

sind, haben das Recht und die Pflicht, nach Vollendung von 10, 20 bzw. 30 Dienstjahren eine vierwöchige Bildungszeit zu absolvieren. Weil Jean-Marie Kasereka dieses Jahr sein 10. Arbeitsjubiläum im kirchlichen Dienst feiert, nimmt er an den interdiözesanen Studienwochen vom 3. bis 19. August und vom 31. August bis 11. September teil.

Hüenderegg-Gottesdienst

Am Sonntag, 23. August um 10.30 Uhr findet der traditionelle Berggottesdienst auf dem Hüenderegg statt.

Bei schlechter Witterung findet der Gottesdienst in der Marienkapelle Eggberge um 9.30 Uhr statt.

Bei zweifelhaftem Wetter wird am Sonntagmorgen ab 7 Uhr ein SMS oder WhatsApp an die Mitglieder der Kapelleninfo und an die angemeldeten Teilnehmer verschickt. Anmeldung an 079 481 55 61 mit folgendem Text: Hüenderegg, Name und Telefonnummer.

Alle sind herzlich eingeladen!

Bauarbeiten auf dem Friedhof

Am 24. August 2026 starten wir mit den Bauarbeiten für den neuen Urnenhain auf Feld P. Die Arbeiten werden voraussichtlich in der zweiten Septemberhälfte 2026 abgeschlossen sein. Der Zugang zu einigen Gräbern kann dadurch teilweise erschwert sein. Bitte beachten Sie die Abschränkungen.

Vielen Dank für Ihr Verständnis

Kath. Kirchenrat Altdorf

Ausserschulische Gottesdienste und Feiern

Bereits seit zwei Jahren werden in Altdorf am Freitagmorgen keine Schulgottesdienste mehr gefeiert. Als Alternative wurden verschiedene ausserschulische Gottesdienste und Anlässe bereits im Herbst 2024 ins Leben gerufen. Eine vielfältige Auswahl soll die Schülerinnen und Schüler sowie auch die Eltern animieren, am kirchlichen Leben teilzunehmen um so weiterhin mit den beiden Pfarreien St. Martin und Bruder Klaus verbunden zu bleiben. Nachfolgend eine Übersicht, welche Anlässe im Schuljahr 2026/27 geplant sind.

Gestartet wird am Fest Mariä Himmelfahrt mit einem Schuleröffnungsgottesdienst, in dem die Schultaschen aller mitfeiernden 1. Klässler gesegnet werden. Am Mittwoch, 16. September dürfen alle 6. Klässler ein feines Mittagessen im Pfarreizentrum geniessen, anschliessend folgt ein kurzer Impuls in der Kirche St. Martin. Die Kilbi Bruder Klaus wird heuer am

26. September gefeiert und startet auch in diesem Jahr mit einem Familiengottesdienst, zu dem alle Schulkinder herzlich eingeladen sind. Am Freitag, 23. Oktober erfahren 4., 5. und 6. Klässler aus dem Leben des Heiligen Franziskus und setzen sich mit der Schöpfung auseinander. Der Abschluss bildet ein Gottesdienst in der Kirche Bruder Klaus. Die traditionellen Familiengottesdienste Räbäliechti und Samichlaus erfreuen sich nach wie vor grosser Beliebtheit und werden von Jung und Alt mitgefeiert. Am Mittwoch, 9. Dezember ist frühes Aufstehen angesagt, denn eigens für die Schulkinder wird in der Kirche St. Martin ein Rorate-Gottesdienst gefeiert. Auch nach diesem darf das beliebte Frühstück im Pfarreizentrum nicht fehlen. Der Gottesdienstbesuch an Weihnachten ist in zahlreichen Familien Tradition. Auch in diesem Jahr wird in der Kirche St. Martin ein Krippenspiel aufgeführt, Teile davon werden auch in die Wortgottesfeier in der Bruder Klaus Kirche integriert. Zur Tafernerinnerungsfeier am Sonntag, 17. Januar sind alle 2. Klässler eingeladen. Anfangs Februar finden zahlreiche Segnungen statt. Alle Schulkinder dürfen am Mittwoch, 3. Februar Kerzen gestalten und Agatha-Ringli backen, im anschliessenden Gottesdienst werden diese gesegnet und alle Mitfeiernden erhalten den Blasiussegen. Erstmals findet am Fasnachtssonntag ein Fasnachtsgottesdienst statt. Zielpublikum sind fasnachtsbegeisterte Altdorferinnen und Altdorfer, bekanntlich ergreift das Fasnachtsvirus bereits Kinder in der Schulzeit. Lassen sie sich überraschen!

Danke sagen für das Sakrament der Versöhnung tun alle 4. Klässler im Familiengottesdienst am 13. März. In diesem werden zudem die selbst hergestellten Glasfische gesegnet. In der Karwoche und an Ostern werden wiederum eine Vielfalt an



Luftballons an der Schulschlussfeier

Bild: Erika Arnold

Feiern für Kinder gestaltet. Erstmals werden Synergien mit anderen Kirchgemeinden genutzt. So lädt die Pfarrei Bürglen alle Altdorfer Schulkinder ein, mit ihnen den Palmsonntag mitzufeiern. Die Feier der Erstkommunion ist ein Fest für alle Pfarreiangehörigen. Die 3. Klässler freuen sich bereits jetzt auf diesen besonderen Festtag. An Pfingsten hören wir im Evangelium von Feuerzungen. Dieses Feuer brennt auch nach dem Vorabendgottesdienst vom *Pfingstsamstag, 15. Mai* hinter der Bruder Klaus Kirche und lädt alle Schulkinder mit ihren Familien ein zum Verweilen und einen Cervelat zu braten. Noch einmal kleiden sich alle Erstkommunionkinder in ihre weissen Gewänder und feiern mit den Jugendvereinen sowie zahlreichen Pfarreiangehörigen Gottesdienst auf dem Unterlehn. Nach der festlichen Prozession durch Altdorf sind alle zum traditionellen Brunch im Winkel eingeladen. Hoffentlich lassen sich auch im kommenden Jahr zahlreiche 2. Klässler zum Ministrantendienst begeistern. Die Kinder werden am *19. Juni um 16.30 Uhr* in der Kirche Bruder Klaus feierlich in die Schar der Minis aufgenommen. Auf welche Alp der Ausflug der Pfarreien am *27. Juni* geht, steht noch nicht fest. Jedoch sind wiederum alle Eltern mit ihren Kindern eingeladen, einen Tag in der Urner Bergwelt zu erleben und gemeinsam Gottesdienst zu feiern. Der Kreis schliesst sich mit der Schulschlussfeier aller Primarklassen am *Mittwoch, 30. Juni um 18 Uhr* in der Kirche St. Martin.

Sie sehen: Nicht nur Luftballons, die anlässlich der Schulschlussfeier vom 1. Juli in den Himmel stiegen, sind bunt und zahlreich, sondern auch die Anlässe und Gottesdienste für Kinder und Jugendliche. Gerne sind auch Sie als LeserIn und Leser des Pfarreiblatts zu den Feiern eingeladen.

Eine detaillierte Übersicht aller ausser-schulischen Feiern und Anlässe finden Sie auch auf unserer Homepage.

Freiwilligenarbeit



Es gibt auch heute noch aktive Personen, die sich der Freiwilligenarbeit widmen. Theres Gisler war eine von diesen freiwilligen Helferinnen. Sie hat sich engagiert und die Missionsgruppe mit ihrer tatkräftigen Arbeit unterstützt. Mit viel Elan hat sie die letzten 13 Jahre Konfitüre, Sirup, Süss Sauer und Teemischungen hergestellt. Immer neue Rezepte wurden aus-

probiert. Die Früchte und Kräuter hat sie zusammen mit ihrem Sohn im Allmendingen-Garten angepflanzt, geerntet, gerüstet und eingekocht. Kräuter und Blumen dörnte sie für Tee und Sirup. Das grosse Wissen über die Lebensmittelverarbeitung hat sie sich im Verlauf ihres Lebens angeeignet, umgesetzt und das Endprodukt der Missionsgruppe zur Verfügung gestellt.

Leider ist Theres Gisler im Alter von 82 Jahren verstorben. Bis zwei Monate vor ihrem Tod hat sie mit Leidenschaft für die Missionsgruppe gearbeitet.

Wenn jemand gern Konfitüre und Sirup macht, würden wir uns über die Unterstützung in der Missionsgruppe sehr freuen. Es wäre schön, wenn wir auch weiterhin Konfitüre und Sirup zum Verkauf anbieten können.

Haben Sie Interesse? Dann melden Sie sich bitte bei Marlis Engi-Bissig, Leiterin der Missionsgruppe unter Natel: 079 725 14 24.

Einen herzlichen Dank an Theres Gisler, die immer mit Leidenschaft und grossem Engagement Freiwilligenarbeit geleistet hat. Wir vermissen Dich sehr. Du hinterlässt eine grosse Lücke in der Missionsgruppe.

Lagerimpressionen



Jungwacht aus Oberwald - Erstjahrgang mit den Leitern
Bild: J.M. Kasereka



Meitlipfadi aus Herswil - Bei Spiel und Spass
Bild: zVg

Gedächtnisse

Samstag, 22. August

18.00 in St. Martin:
Jahrestag für Katharina Arnold-Furrer
Jahrestag für Aurelia Pezzei-Smaniotto
Jahrzeit für Silvia Suter-Blum
Jahrzeit für Anna Muheim-Jung und Christoph Muheim

Samstag, 29. August

18.00 in St. Martin:
Jahrzeit für Roland Gaggiotti-Arnold
Jahrzeit für Käthi und Renato Gaggiotti-Aschwanden und Angehörige
Jahrzeit für Jan Blöchliger

Kollekten

Ihre Spenden

7. Juni:		
Justinus Werk	Fr.	615.60
14. Juni:		
Aus- und Weiterbildung im Dekanat	Fr.	1 408.75
21. Juni:		
Flüchtlingshilfe Caritas	Fr.	886.40
28. Juni:		
Papstkollekte	Fr.	626.45
5. Juli:		
Rotes Kreuz - Erdbeben in Venezuela	Fr.	2 219.70
12. Juli:		
Jugendvereine Altdorf	Fr.	763.30

Vergelt's Gott für Ihre Gaben!

Vereine



Infocenter Axenstrasse

Mit dem Zug und Bus reisen wir am Donnerstag, 10. September zum Infocenter Axenstrasse in Ingenbohl. Bei einer einstündigen Führung erhalten wir Einblick in den Bau des anspruchsvollen Generationenprojekts. Auf dem Rückweg reisen wir mit dem Schiff von Brunnen nach Flüelen.

Abfahrt: 13.06 Uhr, Bahnhof Altdorf
Kosten: Fr. 10.00 (Nichtmitglieder Fr. 15.00) zuzüglich Reisekosten. Marina Furrer nimmt Anmeldungen bis zum 31. August unter der Telefonnummer 079 218 53 37 (WhatsApp) oder direkt über den Anmeldebutton auf www.fg-altdorf.ch entgegen. Mit Angabe Halbtax oder GA.